

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1888

31.1.1888



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 31. Januar 1888.

I. Quartal. **14.** Abonnements-Vorstellung.

Hamlet, Prinz von Dänemark.

Tragödie in fünf Akten von Shakespeare, überfetzt von Schlegel.

Regie: Director Hande.

Personen:

Claudius, König von Dänemark	Herr Kraußneck.
Gertrude, seine Gemahlin	Frau Rachel-Bender.
Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des gegenwärtigen Königs	Herr Brasch.
Der Geist von Hamlet's Vater	Herr Reiff.
Polonius, Oberkämmerer	Herr Lange.
Laertes, sein Sohn	Herr Bassermann.
Ophelia, seine Tochter	Fräulein Hönig.
Rosenkranz, } Hofleute	{ Herr Benedict.
Güldenstern, }	{ Herr Jelenko.
Horatio, Hamlet's Freund	Herr Schilling
Marcellus, } Krieger	{ Herr Harlacher.
Bernardo, }	{ Herr Morgenweg.
Franzisko, }	{ Herr Bösch.
Osrik, ein junger Edelmann	Fräulein Boch.
Ein Priester	Herr Ludwig.
Fortinbras, Prinz von Norwegen	Herr W. Beyer.
Schauspieler	{ Herr Bassermann.
Schauspielerin	{ Herr M. Bayer.
Todtengräber	{ Frau Größer.
Reinhold, Diener des Polonius	{ Herr Kürner.
Ein Matrose	{ Herr Stoebe.
Ein Diener	{ Herr Hunkler.
Herren und Frauen vom Hofe. Pagen. Diener. Priester. Mönche.	Herr Klumpp.
Norwegische Krieger.	Herr Weiß I.

Die Handlung geht in Helsingör vor.

Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. — Pf.	Logen III. Rang	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang	2 " 60 "	Parterre-Logen	2 " 50 "	III. Rang. Seite	1 " — "
Fremdenloge im Parterre	2 " 60 "	Logen II. Rang	2 " — "	IV. Rang. Mitte	— " 70 "
Logen I. Rang	3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze	2 " 50 "	IV. Rang. Seite	— " 50 "
Balkon	3 " 50 "	Parterre	1 " 50 "		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 1. Februar. Theater in Baden. 15. Abonnements-Vorstellung.

Der Wildschütz, oder: **Die Stimme der Natur**. Komische Oper in drei Akten, nach Kozebue frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing.

Donnerstag, den 2. Februar, I Quartal, **16.** Abonnements-Vorstellung.

Ein Schritt vom Wege. Lustspiel in vier Akten von Ernst Wichert.